



**Einladung zur Infoveranstaltung „Gemeinsam gegen Antisemitismus:  
Bildungsprojekte für eine respektvolle Gesellschaft“**

des Projekts „Vielfalt umarmen – kein Platz für Antisemitismus“ des Trägers der Kinder- und Jugendhilfe TEVBB Soziale Dienste gGmbH am **Donnerstag, dem 12.12.2024, von 17 bis 19.30 Uhr** im Sitzungssaal TEVBB e.V., Oranienstraße 34, 3. Stock (Fahrstuhl) 10999 Berlin.

**Awareness right from scratch!  
Unser Weg zu „Vielfalt umarmen!“**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freund\*innen,

die demokratische Zivilgesellschaft, Berlins öffentlicher Raum und seine Bildungs- und Kulturlandschaft geraten unter Druck. Hass und Hetze, Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus nehmen in unerhörtem Maße zu und gewaltvolle Exzesse treiben den öffentlichen Diskurs. Aus Worten werden Taten, eine Gewaltspirale zeichnet sich ab.

Das lange Zeit weltweit beachtete, einzigartig friedvolle und tolerante Zusammenleben in dieser europäischen Metropole erleben wir als bedroht. Das muss sich ändern!

Wir wollen Wege aufzeigen, wie wir mit unseren beiden Wurzeln in der Selbstorganisation von Migrant\*innen und als pädagogischer Akteur der Primarbildung diesen Entwicklungen etwas entgegensetzen. In einer Zeit, in der Gewalt, Diskriminierung und Polarisierung in der Gesellschaft zunehmen, wollen wir das Branding der Gewalt entkräften indem wir von Grundauf an der Resilienz gegen Extremismus arbeiten. Bildung und Dialog sind ein willkommenes Lösungspaar, um zu verhindern, dass Menschen, insbesondere junge Menschen, unter den Einfluss extremistischer Gruppen geraten. Das Ernstgenommen werden, Gehört werden und die damit verbundenen Erfahrungen der Selbstwirksamkeit tragen zu einer demokratischen Orientierung bei. Die Unterstützung des Bildungssystems mit sensibilisierenden Projekten ist für eine grundständige, nachhaltige und effektivere Lösung notwendig.



Hiermit laden wir Sie und Euch sowie alle Interessierten herzlich zu unserer Info-veranstaltung *Gemeinsam gegen Antisemitismus: Bildungsprojekte für eine respektvolle Gesellschaft* ein.

**Sie und Euch erwartet folgendes Programm:**

- Beran Arukaslan, Student der Universität Potsdam: *Podcast „Jüdisch für Anfänger“*
- Beate Klammt, Bildungsreferentin für Antisemitismuskritische Bildung, Rassismus- und Diskriminierungskritik: *Antisemitismuskritische Bildungsarbeit nach dem 07.10.*
- Mehmet Can, Lehrer am Campus Rütli Berlin-Neukölln, Schulberater für Diversity: *Antisemitismuskritische Bildungsarbeit in der Migrationsgesellschaft*

Die Veranstaltung ist kostenlos, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Veranstaltungsort ist rollstuhlgerecht. Den zeitlichen Ablauf entnehmen Sie bitte dem beigefügten Programm.

Wir würden uns über eine kurze Rückmeldung bezüglich Ihrer Teilnahme freuen. Bitte wenden Sie sich hierzu an [vielfalt@tevbb.org](mailto:vielfalt@tevbb.org).

Wir freuen uns auf Ihre und Eure Teilnahme und einen interessanten Austausch!



## Programm

Infoveranstaltung

***Gemeinsam gegen Antisemitismus: Bildungsprojekte für eine respektvolle Gesellschaft***

Am **12.12.2024 von 17-19:30 Uhr**

Ort: im **Sitzungssaal TEVBB e.V.**, Oranienstraße 34, 3. Stock (Fahrstuhl)10999 Berlin

**17:00 Uhr**     *Begrüßungsworte* Von Berin Arukaslan, Vorsitzende TEVBB e.V.

**17:15 Uhr**     *Podcast „Jüdisch für Anfänger“*  
Beran Arukaslan, Student der Universität Potsdam

**17:45 Uhr**     *Antisemitismuskritische Bildungsarbeit nach dem 07.10.*  
Beate Klammt, Bildungsreferentin für Antisemitismuskritische Bildung,  
Rassismus- und Diskriminierungskritik. Leitung des Projekts  
„ACT gegen Gewalt“ des Kompetenzzentrums für antisemitismuskritische  
Bildung und Forschung

*Pause*

**18:30 Uhr**     *Antisemitismuskritische Bildungsarbeit in der Migrationsgesellschaft*  
Mehmet Can, Lehrer für Geschichte, Politikwissenschaft und Informatik,  
Campus Rütli Berlin-Neukölln, Schulberater für Diversity

Gemeinsamer Imbiss und Ausklang